



Winter School 2020 - Gründungsinitiative stAArt-UP!de präsentiert neues Format

18.03.2020 | Neun Uhr morgens während der Semesterferien, der Coworking-Space des AAccelerator in Aalen ist voll: Start-ups und gründungsinteressierte Studierende lauschen Nadine Kamprad, Vocal Coach von Design Thinking Masters aus Stuttgart.

An diesem Mittwoch dreht sich alles um's Pitchen. Wie verkauft man Ideen, weshalb ist Storytelling der Grund dafür, ob jemand zuhört oder nicht und warum spielt Authentizität die größte Rolle in der Selbstdarstellung? Nadine Kamprad erklärt detailliert - sie spricht über Muskeltonus und Stimmlage, richtiger Atmung und der Auswirkungen weiterer Komponenten, die beim Zuhörer bestimmte Assoziationen im Gehirn auslösen. Nadine Kamprad ist aber auch Praktikerin: Alle Teilnehmer durchlaufen an diesem Tag mehrere Pitches, die per Videoaufnahme dokumentiert und durch die gesamte Gruppe analysiert werden. Bewertet wurden jeweils Auftritt, Präsenz, Storyline und Sprache. "Ich habe schon so oft gepitcht! Nach diesem Tag wird mir aber klar, dass es auch auf die Details ankommt. Außerdem werde ich meine Texte nicht mehr auswendig lernen, sondern mehr Wert darauf legen, authentisch rüber zu kommen.", meint ein Gründer am Ende des Tages.

Tag zwei der diesjährigen Winter School stand unter dem Motto "Brands, Patents and Start-up Tax". Bernd Häußler, Ansprechpartner des Patent- und Markenzentrums in Baden-Württemberg, gab Einblicke in die Patentrecherche und Markenmeldung. Der Prorektor der Hochschule Aalen und Steuerberater Prof. Dr. Markus Peter, coachte mit realitätsnahen und gewitzten Beispielen in den Bereichen Unternehmensbesteuerung, Finanzierung und Mitarbeiterbeteiligung. Ein begeisterter Teilnehmer, der bereits die vergangene Summer School besuchte, meint: "Das war der bislang beste Vortrag, den ich zu so einem Thema je gehört habe!". Abgerundet wurde der Nachmittag dann von Ahmet Papila von IPREVE Consulting, der die 5 Lebensphasen eines Unternehmens beleuchtete.

Begeistert ist auch das stAArt-UP!de-Team: "Man erkennt die Gesichter der Teilnehmer wieder! Viele davon haben bereits Formate oder CREW-Events von uns besucht. Trotzdem kommen immer wieder neue Gründungsinteressierte hinzu. Die Gründungs-Sen-

sibilisierung entwickelt sich offensichtlich zur Verstetigung - viele kommen wieder, machen weiter und gründen vielleicht selbst einmal ein Start-up. Einen Teil dazu beizutragen, macht auch uns stolz."Info: An der Hochschule Aalen erwerben Studierende mehr als das Fachwissen ihrer jeweiligen Fakultät. Die vom Wirtschaftsministerium geförderte Gründungsinitiative stAArt-UP!de vermittelt Methoden für kreatives und unternehmerisches Denken und Handeln. Die stAArt-UP!de-Mitarbeiter stehen interessierten Studierenden mit Wissen und Know-how zur Seite. Sie arbeiten eng mit dem Innovationszentrum an der Hochschule Aalen zusammen und sind der Ansprechpartner für alle studentischen Ideen und Fragen rund um Innovation und Gründung.

Bildnachweis: © Hochschule Aalen/Marleen Keller